

# Französische Schüler zu Besuch im „kunstsalon“

Künstlerin Riitta Soini öffnete die Türen des „kunstsalons“ für den Besuch

BAD CAMBERG (hh). Für 16 Schüler des College Jean Philippe Rameau aus Tours war der Besuch im „kunstsalon“ eine interessante Angelegenheit, konnten sie doch so einiges über die Bad Camberger „Kunstszene“ im Allgemeinen und im Speziellen über die Künstlerin Riitta Soini erfahren. Die Bad Cambergerin berichtete den französischen Schülerinnen und

Schülern der achten und neunten Klasse über ihr Studium der Bildenden Künste an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, ihre Tätigkeit als freischaffende Malerin mit Ausstellungen unter anderem in Wiesbaden, Frankfurt, Lausanne und Den Haag, die Weiterbildung zur Kunsttherapeutin, die Idee des „kunstsalons“ und ihre Maltechnik. Danach hieß es für die

Austauschschüler, die von ihren Lehrerinnen Chantal Lefort und Marianne Ferrari während des zweiwöchigen Aufenthalts im Rahmen des Austauschprogramms der Taunusschule in Bad Camberg begleitet wurden, an die Kohle und Pastellkreide. Sie erstellten in einer Art Gemeinschaftsarbeit ein Bild, das sie als kunstvolle Erinnerung mit nach Hause nehmen durften.



Die französischen Austauschschüler des College Jean-Philippe Rameau in Tours mit ihren Lehrkräften Chantal Lefort und Marianne Ferrari hatten im Kunstsalon Gelegenheit die Bad Camberger Künstlerin Riitta Soini zu interviewen. Bild: Buchmann